

Fachforum

ERAM - „Sichere Stilllegung schnellstmöglich“

Samstag, 18. Mai 2019

10 – 13 Uhr

Landesgeschäftsstelle des BUND Sachsen-Anhalt e.V.

Olvenstedter Straße 10, 39108 Magdeburg

Anmeldung: Tel. 0391/563 078-0 oder 05351/41861

Die Stilllegung des Atommülllagers Morsleben ist immer noch ungeklärt. Am Samstag, 18. Mai lädt der Bund für Umwelt und Naturschutz BUND gemeinsam mit der BI Morsleben zu einem Fachforum nach Magdeburg ein.

Wie soll es weitergehen mit der Atommüllkippe Morsleben “ERAM”? Seit der Erörterung des Stilllegungsplans 2011 ist nicht mehr viel passiert. Das alte Salzbergwerk wird derweil nicht besser. Der Verschlussversuch im gipsartigen “Anhydrit” ist schon 2010 gescheitert. Bis heute sind weder die 2011 offengelegten Defizite noch die Anforderungen der Entsorgungskommission abgearbeitet.

Die Menschen in Sachsen-Anhalt und in Niedersachsen können sich nicht damit zufrieden geben, dass sie über die Zukunft des Atommülllagers weiter im Unklaren gelassen werden. Der Koalitionsvertrag der Bundesregierung von 2018 fordert: „Auch die sichere Stilllegung des Endlagers Morsleben muss schnellstmöglich vorangebracht werden.“

10:00 Uhr

Begrüßung - Höchstmögliche Sicherheit: Keine unendliche Geschichte

Ralf Meyer, Landesvorsitzender BUND Sachsen-Anhalt e.V.

Andreas Fox, BI Morsleben e.V.

10:15 Uhr

Abdichtungsbauwerke im Anhydrit: Anforderungen, Entwicklung, Nachweise

Matthias Ranft, Bundesgesellschaft für Endlagerung GmbH

Dr. Antje Carstensen, Bundesgesellschaft für Endlagerung GmbH

11:00 Uhr

Prüfung des Stilllegungsplans – wie umgehen mit kontroversen Ergebnissen?

Dr. Uwe Höpfner, Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie Sachsen-Anhalt

11.30 Uhr

Was wir wissen, was wir vielleicht wissen und was wir niemals wissen werden:

Strahlenschutz und Umgang mit Ungewissheiten

Dr. Michael Mehnert, Mitglied im BUND Bundesarbeitskreis Atomenergie und Strahlenschutz

12:00 Uhr

Geplante Flexibilität - Stilllegungsprozess und Entwicklung von Wissenschaft und Technik

Ra. Dr. Ulrich Wollenteit

12:30

Abschlussgespräch